

# Kinderheim hat nun auch eine Heizung

Minister zeichnet Ofensetzerei Neugebauer für soziales Engagement in Lettland aus

**Nordwalde/Mühlheim.** Dass auch kleine Unternehmen Großes leisten können, bewies die Ofensetzerei Neugebauer aus Nordwalde. Nachdem der kleine Familienbetrieb vor knapp zwei Wochen den bundesweit ausgelobten Unternehmerpreis „Start-Award“ gewonnen hatte, ist Oliver Neugebauer mit seinem Handwerksbetrieb nun mit dem „Enter-Preis 2005“ des NRW-Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand ausgezeichnet worden.

Dieser Wettbewerb zeichnet freiwilliges unternehmerisches Engagement aus. Prämiert werden Unternehmen, die dem Standort Nordrhein-Westfalen verbunden sind und sich in „herausragender Weise für gesellschaftliche Belange engagiert haben“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Mit dem Projekt „Wärme für Kinder“ hat der Nordwalder Handwerksbetrieb die Jury überzeugt. Mit Unterstützung des Deutschen Roten Kreuzes half Neugebauer in Lettland. Das 1500-Seelend Dorf Kalupe in der Grenzregion Daugapils hatte zwar ein Kinderheim, aber keine Heizung. Deshalb stand das Gebäude jahrelang leer. Im Sommer 2003 reisten Neugebauer und Mitarbeiter in den baltischen Staat und installierten im Kinderheim eine Heizung. „Damit wollten wir in ein langlebiges Projekt mit sozialer Wirkung investieren und mit unserem Engagement auch andere Kleinbetriebe zu ähnlichen Aktionen ermutigen“, erklärte Oliver Neugebauer. Die notwendigen Materialien hatte die Ofensetzerei gespendet oder

durch Spendenaufrufe von Herstellern und Großhändlern organisiert. „Ohne deren Unterstützung und der tatkräftigen Hilfe weiterer Kooperationspartner wäre unser Projekt nicht möglich gewesen“, stellte Neugebauer klar. Ganz besonderer Dank gelte Claus Muchow vom DRK-Landesverband Westfalen-Lippe, dem Ofensetzerei-Mitarbeiter Ralf Recker aus Greven und seinem Cousin, dem Heizungsbauer Jochen Neugebauer. „Durch dieses Projekt kann das Unternehmen seine Identität und Verantwortung gegenüber anderen Menschen unterstreichen und wird positiv in der Öffentlichkeit wahrgenommen“, so Armin Laschet, Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW bei der Preisverleihung in

Mühlheim.

Der „Corporate-Citizenship-Wettbewerb“ wurde in diesem Jahr zum ersten Mal in Nordrhein-Westfalen durchgeführt. Insgesamt hatten sich 87 Unternehmen und Organisationen mit 102 Bewerbungen um das Preisgeld in Höhe von 20 000 Euro beworben. Die Ofensetzerei Neugebauer wurde für ihren „Enter-Preis“ in der Kategorie „Kleines Unternehmen“ mit 1500 Euro ausgezeichnet, die sofort in den Topf für die nächste Reise ins Baltikum wanderten.

Für das Projekt „Wärme für Kinder 2006“ hat der DRK-Landesverband ein Spendenkonto eingerichtet: Spendenkonto DRK-Landesverband Westfalen Lippe, Stichwort ‚Valka‘, WestLB Münster (BLZ 400 500 00), Konto 60 15 26.



Armin Laschet, Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW (r.), zeichnete Oliver Neugebauer für sein Projekt „Wärme für Kinder“ aus.